

**Einladung zum Seminar**

# **Verwertung von Bodenaushub – Auswirkungen durch Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2023 und EuGH-Urteil C-238/21 *Porr* in der Praxis**

**im Rahmen unserer Seminarreihe  
ABFALLWIRTSCHAFT**

---

**Termin:**

**Dienstag, 5. März 2024**  
14.00 – 18.00 Uhr

**Ort:**

**ZIVILTECHNIKER-FORUM**  
für Ausbildung und Berufsförderung  
Schönaugasse 7, 8010 Graz

**Veranstalter:**

**ZIVILTECHNIKER-FORUM**  
für Ausbildung und Berufsförderung  
Schönaugasse 7, 8010 Graz

---

## Ziel

Das **Abfallwirtschaftsgesetz** und die dazu erlassenen **Verordnungen** sind in den letzten Jahren immer umfangreicher geworden. Das **Altlastensanierungsgesetz 1989 idF 2019** normiert, unter welchen Voraussetzungen und von wem für das langfristige Ablagern von Abfällen (Deponieren), aber auch für das Verfüllen von Baugruben oder die Herstellung von Geländeänderungen sog. ALSAG-Beiträge zu leisten sind und wann Ausnahmen von dieser ALSAG-Pflicht bestehen.

Dieses Seminar behandelt daher folgende Themen / Fragestellungen:

- Welche Gesetze und Verordnungen regeln die **Entsorgung / Verwertung von Bodenaushub bei Bauvorhaben?**
- Welche Vorgaben des **Bundes-Abfallwirtschaftsplans (BAWP) 2023** sind zu erfüllen?
- Welche **Risiken sowie rechtlichen / wirtschaftlichen Konsequenzen** birgt es, wenn o.a. Bestimmungen missachtet werden?
- Wie hat die **Qualitätskontrolle bzw. technische Prüfung** für den Bodenaushub zu erfolgen?

Aktuelle **Judikatur** – wie zuletzt das **Urteil des Europäischen Gerichtshofes C-238/21 in der Rechtssache Porr**, wonach nicht kontaminierter, einer Qualitätskontrolle unterzogener Bodenaushub nicht als Abfall, sondern als Nebenprodukt, das im Sinne der Recycling-Wirtschaft zum Zwecke der Geländeanpassung geeignet und zulässig ist, zu betrachten ist – und **Fallbeispiele aus der Praxis**, insbesondere welche Konsequenzen eine **Verfuhr von Bodenaushubmaterial auf landwirtschaftliche Flächen zur Geländeregulierung in Österreich** nach sich zieht, runden das Seminar ab.

Wir laden alle **ZiviltechnikerInnen, planenden Baumeister und Ingenieurbüros**, Mitarbeiter der fachlich befassen **Abteilungen des Landes Steiermark, der Bezirkshauptmannschaften sowie der Baubezirksleitungen**, Repräsentanten von **Gemeinden, Versicherungen und Bauträgern, Wohnbaugenossenschaften, Projektentwickler, Entsorgungsunternehmen und Deponiebetreiber** sowie alle sonstigen an der Thematik interessierten Zielgruppen, sehr herzlich ein, dieses Seminar zu besuchen.

---

## Referenten / Moderation

Dipl.-Ing. Dr.techn. Michael **LESNIK**, Ing. Kons. f. Bauingenieurwesen, INSITU Geotechnik ZT GmbH, Graz

Dipl.-Ing. Dr. Jürgen **MAIER**, Ing. Kons. für technische Chemie, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, RM Umweltkonsulten ZT GmbH, Frohnleiten

RA Dr. Thomas **NEGER**, LL.M., Partner der Neger Ulm Rechtsanwälte, Graz

Mag. Agnes **SCHMIDHOFER**, A 13 – Umwelt und Raumordnung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Graz

RA Mag. Mario **WALCHER**, LL.M., Partner der Hohenberg Rechtsanwälte GmbH, Graz

---

# Programm

**Dienstag, 5. März 2024**

ab 13.45 Uhr **Registrierung der TeilnehmerInnen**

14.00 Uhr **Begrüßung / Einführung**

Dipl.-Ing. Dr.techn. Michael **LESNIK**

14.10 Uhr **Bodenaushub – rechtliche Verpflichtungen**

- Bundes-Abfallwirtschaftsplan (BAWP) 2023
- Novelle Deponieverordnung (DVO)
- Gesetzliche Verpflichtungen bei der Übernahme von Abfällen
- Rolle des Planers bei o.a. Maßnahmen

Mag. Agnes **SCHMIDHOFER**

14.50 Uhr **Der Ablauf des AWG-Genehmigungsverfahrens**

- Genehmigungserfordernisse nach AWG
- Andere Materiengesetze (BauG, WasserrechtsG, NaturschutzG, ForstG) und deren Genehmigungserfordernisse
- Abfallrechtliche Konsequenzen bei Nichtbeachtung der gesetzlichen Vorgaben
- Behandlungsaufträge

Dr. Thomas **NEGER** / Mag. Mario **WALCHER**, LL.M.

15.30 Uhr **Offene Fragen / Diskussion**

15.50 Uhr **Kaffeepause**

16.10 Uhr **Abfallende NEU ? – Auswirkungen des EuGH-Urteils C-238/21 *Porr***

- Feststellungsverfahren nach § 6 AWG / § 10 ALSAG
- Grundlagen, Inhalt und Auswirkungen des o.a. EuGH-Urteiles
- Zulässigkeit von Verwertungsmaßnahmen inkl. landwirtschaftlicher Maßnahmen

Dr. Thomas **NEGER** / Mag. Mario **WALCHER**, LL.M.

17.00 Uhr **Technische Prüfungen für die Verwertung von Bodenaushub**

- Änderungen durch Bundesabfallwirtschaftsplan 2023 / Novelle DeponieVO
- Wie ist der Boden zu untersuchen, wie läuft die Untersuchung ab?
- Auswirkungen auf Bauablauf für Bauherren, PlanerInnen und ausführende Unternehmen

Dipl.-Ing. Dr. Jürgen **MAIER**

17.40 Uhr **Offene Fragen / Diskussion**

ca.18.00 Uhr **Ende des Seminars**

---

# Organisatorisches

## **Teilnahmegebühr: EURO 280,00** (exkl. 10 % MWSt.)

EURO 224,00 (exkl. 10 % MWSt.) für den / die 2. TeilnehmerIn mit derselben Rechnungsanschrift

EURO 140,00 (exkl. 10 % MWSt.) ab dem / der 3. TeilnehmerIn mit derselben Rechnungsanschrift

In diesem Betrag sind die **Teilnahme am Seminar**, die **Seminarunterlagen** sowie die **Pausenbewirtung** enthalten.

In diesem Betrag sind die **Teilnahme am Seminar und Bewirtung während der Pause** enthalten. Im Sinne der Nachhaltigkeit und zur Schonung von Umwelt und Ressourcen werden die **Vortragsunterlagen ausschließlich digital** zur Verfügung gestellt. Sie erhalten vor Seminarbeginn einen Link zum Download der Seminarunterlagen.

Bei **Buchung mehrerer Seminare des ZT-FORUMS für den Zeitraum Jänner bis Dezember 2024** erhalten Sie als VollzahlerIn nach Besuch als **Dankeschön** einen **Gutschein** in folgender Höhe:

**EURO 62,50** (exkl. 20% MWSt.) nach **1 Seminar**

**EURO 125,00** (exkl. 20% MWSt.) nach **3 Seminaren**

**EURO 250,00** (exkl. 20% MWSt.) nach **10 Seminaren**

Dieser Gutschein kann für alle Seminare des ZT-Forums (ausgenommen ZT-Kurse / Exkursionen) innerhalb eines Jahres ab Ausstellungsdatum eingelöst werden. Pro Seminar ist nur ein Gutschein einlösbar. Nähere Infos finden Sie in unseren AGB.

## **Anmeldung:**

Schriftlich bis spätestens **Dienstag, 20. Februar 2024**.

Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung in schriftlicher Form (mittels beiliegender Antwortkarte per Post, Fax oder E-Mail) und berücksichtigen Sie, dass wir Sie im Falle einer Absage des Seminars nur verständigen können, wenn uns Ihre schriftliche Anmeldung vorliegt. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie die Rechnung, welche als Bestätigung Ihrer Anmeldung gilt.

Bei einer Anmeldung nach dem Anmeldeschluss werden 10 % Zuschlag verrechnet.

## **Stornogebühren bei Abmeldung:**

Bei einer Abmeldung nach dem Anmeldeschluss stellen wir 50 % Stornogebühr in Rechnung.

Bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag bzw. Abmeldung bis 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird der gesamte Seminarbeitrag einbehalten bzw. voll in Rechnung gestellt, jedoch werden die Unterlagen nach Zahlungseingang zugesandt.

ErsatzteilnehmerInnen zu nominieren ist möglich. Zur Vermeidung von Missverständnissen im Zusammenhang mit Stornogebühren bzw. –bedingungen bitten wir Sie um Verständnis, dass wir auch **Abmeldungen nur in schriftlicher Form** akzeptieren.

## **Parkmöglichkeit:**

Den TeilnehmerInnen aus **Graz** empfehlen wir die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

Unsere TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, in der **APCOA-Garage in der Schönaugasse 6** zu parken (Kosten pro 60 Minuten: EURO 4,00 / max. Tagstarif: EURO 20,00).

## **Nützliche Anreisetipps und Zimmerreservierungen:**

- Fahrplanauskunft der ÖBB: <http://www.oebb.at>
- Kostenloser Routenplaner: <http://www.map24.at>
- Graz Tourismus / Hotelguide: <http://www.graztourismus.at>  
Telefon: 0316 / 8075-0, Fax: 0316 / 8075-15

## **Weiterbildungsförderungen:**

Informationen zu möglichen Förderungen in Ihrem Bundesland finden Sie auf der Homepage des öifb (Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung) unter [www.kursfoerderung.at](http://www.kursfoerderung.at).

## **Ansprechpartner:**

**ZIVILTECHNIKER-FORUM / Mag. Pia Frühwirt**, Telefon: 0316 / 811802-28, Fax: 0316 / 811802-5, E-Mail: [pia.fruehwirt@zt-forum.at](mailto:pia.fruehwirt@zt-forum.at)